

Übersicht zur Unterrichtseinheit „Effizient kommunizieren“

In Vorbereitung auf diese Unterrichtseinheit sollten die Lernenden das Video „Effizient kommunizieren“ über den Auszubildendenzugang <https://digi-komm.de/auszubildende/effizient-kommunizieren> gesehen sowie die dazugehörigen Aufgaben gelöst haben. Dies kann als Hausaufgabe geschehen.

Die 90-minütige Unterrichtseinheit teilt sich in

- einen fünfminütigen Impuls zum Einstieg
- drei Stationen à ca. 20-25 Minuten zu je einem Thema, das im Video bereits angeschnitten wurde
- eine abschließende zehnmünütige Reflexionsphase/Auswertung

Nach dem gemeinsamen Einstieg beginnt die Stationsarbeit, für die die Lernenden in drei Gruppen eingeteilt werden. Die Gruppeneinteilung kann durch Sie oder selbstständig erfolgen.

Alternativen zur Durchführung:

- **Szenario 1** (90 Minuten): Alle Lernenden bearbeiten alle drei Stationen. Nach ca. 20-25 Minuten sollten die Lernenden die Station wechseln. Haben alle Lernenden alle Stationen durchlaufen, erfolgt die gemeinsame Auswertung.
- **Szenario 2** (45 Minuten): Sie wählen eine Station aus, die alle Lernenden in Gruppenarbeit bearbeiten. Anschließend erfolgt eine gemeinsame Auswertung.
- **Szenario 3** (45 Minuten): Jede der drei Stationen wird von nur einer Gruppe bearbeitet. Anschließend sollte eine Ergebnispräsentation stattfinden.



Impuls zum Einstieg – ca. 5 Minuten

Teilen Sie die Klasse in Teams à 4-5 Personen auf. Jede/r Lernende überlegt sich ganz spontan ein Thema, über das sie/er die anderen gerne informieren möchte. Nun versuchen alle gleichzeitig in kurzer Zeit den anderen Gruppenmitgliedern davon zu erzählen.

Fragen die anschließend gestellt werden können:

- Wie groß war meine Durchsetzungskraft?
- Wie hab ich meine Stellung erlebt?
- Hat eine/r die Oberhand gewonnen?
- Wie lange hat es gedauert, bis es dazu kam?
- Was war der Grund dafür?
- Wie hätte die Situation aussehen müssen, damit alle ihr Anliegen loswerden?

Die Lernenden erkennen in dieser Übung Regeln und Fehler in der direkten Kommunikation.

Auswertung zum Abschluss – ca. 10 Minuten

Szenario 1: Alle SuS haben alle drei Stationen bearbeitet.

Die einzelnen Stationen sollten kurz reflektiert werden. Pro Station hat jede Gruppe ca. eine Minute Zeit:

- Station „Aufgaben priorisieren“: Die Gruppen sollten kurz zusammenfassen, wie sie bei der Postkorbübung vorgegangen sind und ob/wo es Probleme gab.

- Station „Kommunikation effizient reduzieren“: Die Gruppen fassen ihre Regelwerke kurz zusammen und präsentieren diese.

- Station „Klare Formulierung – klare Kommunikation“: Die von jeder Gruppe ausgewählten Beispiel-E-Mails sollten am Ende der Unterrichtseinheit kurz vorgestellt werden. Dabei sollten Punkte benannt werden, weshalb die Lernenden sie für besonders beispielhaft halten.

Abschließend werten die Lernenden die Unterrichtseinheit mithilfe der Blitzlichtmethode aus. Reihum äußert sich jede/r Lernende in ein bis zwei Sätzen zur Frage: Was kann ich vom Gelernten in meiner Ausbildung anwenden? Wiederholen sich die Antworten der Lernenden nur noch, können Sie eine neue Frage stellen – z.B. Was hat mir heute besonders Spaß gemacht?

Szenario 2: Alle Lernenden haben dieselbe Station bearbeitet.

Jede Gruppe sollte ihre Ergebnisse zu der Station präsentieren. Hierfür hat jede Gruppe 3 Minuten Zeit.

Zusätzlich zu der Anregung aus den „Hinweisen für Lehrkräfte“ der ausgewählten Station sollten die Lernenden bewerten, wie ihnen die Station gefallen hat und ob sie etwas für sich und ihre Ausbildung daraus mitnehmen konnten. Das kann z. B. in einem Klassengespräch stattfinden:

- Welche Relevanz hat das Thema für meine berufliche Entwicklung?
- Was kann ich davon in meinem Betrieb anwenden?
- Welche Auswirkungen hat das Gelernte auf mein privates Verhalten im Netz?

Szenario 3: Jede Gruppe hat eine andere Station bearbeitet.

Die Auswertung kann als Gruppenpuzzle erfolgen. Die Lernenden lösen die Stammgruppen auf und bilden neue Gruppen mit je zwei Vertretenden jeder Station (ExpertInnen). In den Gruppen berichten die zwei ExpertInnen jeweils den anderen, was sie erarbeitet haben. Wenn noch genügend Zeit bleibt (ca. 10 Minuten), kann in der Gruppe zu jeder Station eine Quizfrage (Ja/Nein, Richtig/Falsch) formuliert werden. Abschließend kehren die Lernenden in ihre ursprüngliche Stammgruppe zurück und stellen dort die Quizfragen zu den anderen Stationen.

